

Verlagsbeilage | Juli 2022

Ein Produkt der oberpfalz
medien

Speichersdorf
LIEBENSWERTE
GEMEINDE

8tes

Bürger FEST

Speichersdorf

28. - 31.07.2022



großes Bühnenprogramm • für die ganze Familie
vielfältiges Angebot • Essen & Trinken • Live-Musik



www.speichersdorf.de

Straßenfest mit buntem Angebot

Grußwort von Bürgermeister Christian Porsch zum Bürgerfest

Liebe Gäste,

im Namen der Gemeinde Speichersdorf, des Gemeinderates sowie aller beteiligten Vereine und Verbände darf ich Sie herzlich zum achten Speichersdorfer Bürgerfest einladen. Von 28. bis 31. Juli bieten wir unseren Gästen ein umfangreiches Programm für alle Altersschichten.

Mit viel Kreativität und Ideenreichtum haben sich unsere Vereine einiges einfallen lassen, um Ihnen am Samstag, 30. Juli und Sonntag, 31. Juli, beim großen Straßenfest ein buntes Angebot zu unterbreiten: unter anderem Fahrten mit der Draisine, Sprünge im Riesentrampolin, Fußball, Bullriding, kulinarische Köstlichkeiten, heiße Samba-rythmen, Feuer- und Zaubershow, vielfältige Mitmachangebote, Cocktail-, Bier- und Getränkespezialitäten bis hin zum eigens eingebrauten Speichers-



Bürgermeister Christian Porsch.

Bild: hfg

Speichersdorfer Bürgerfestbier warten auf Sie! Zaubershow, Liveacts und vier Bands bieten ein abwechslungsreiches Programm auf der Hauptbühne. Als weitere Attraktionen stehen eine

Feuershow am Samstagabend und ein großes Feuerwerk am Sonntagabend auf dem Programm.

Den Auftakt zum Bürgerfest bildet eine Veranstaltung der Bürgerstiftung Lebensfreude mit der A-Cappella-Band Six Pack am Donnerstagabend in der Sportarena. Am Freitag findet ein offener Ehrenamtsabend auf der Hauptbühne am Bahnhof statt, musikalisch umrahmt von den Speichersdorfer Musikanten.

Ich freue mich, Sie am Bürgerfest-Wochenende in unserer Gemeinde begrüßen zu dürfen. Das umfangreiche Programm finden Sie hier auf diesen Seiten.

**Mit freundlichen Grüßen
Ihr Christian Porsch
Bürgermeister**

HEIMAT: Speichersdorf

Unser Ort zum Fuß fassen

Unsere Gemeinde ist ein Ort zum Ankommen, Wohlfühlen und Bleiben. Umgeben von einer vielfältigen Natur hat Speichersdorf mitsamt seinen Ortsteilen einiges zu bieten.

- ✓ günstige Baulandpreise
- ✓ tolle Infrastruktur & Bahnanbindung
- ✓ Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten
- ✓ Grund- und Mittelschule & Kitas
- ✓ Hausärzte & Apotheke

Speichersdorf
LIEBENSWERTE
GEMEINDE





Die Gemeinde Speichersdorf bietet neben zahlreichen Arbeitsplätzen in Industrie, mittleren Betrieben, Handel, Handwerk und seiner verkehrsgünstigen Lage vor den Toren Bayreuths viele Entwicklungschancen für alle Generationen. Speichersdorf ist eine Gemeinde mit attraktiver Wohnqualität, hervorragender Verkehrsanbindung, ein bedeutender Standort der Porzellanindustrie sowie der Fertigung von Messwerkzeugen, eine Gemeinde mit leistungsstarkem Handel, Handwerk sowie Gewerbe und einem anhaltenden Aufwärtstrend.

Rund 5900 Einwohner mit Hauptwohnsitz zählt die Kommune und ist damit die Drittgrößte im Landkreis. Speichersdorf beweist für derzeit 70 hier wohnende ukrainische Flüchtlinge eine gute Willkommenskultur unter dem Motto „Wir können Integration“. Nachdem die Nachfrage nach günstigem Bauland ungebrochen ist, werden weitere Baugebiete ausgewiesen und erschlossen. In Haidenaab sind 11 von 17 Parzellen zum Preis von 75 Euro/Quadratmeter bereits verkauft.

Das Baugebiet Point in Kirchenlaibach umfasst 18, das Baugebiet im Kirchsteig fünf Bauplätze. Für beide beginnt im Juli das Bewerbungsverfahren. Das Baugebiet mit fünf Parzellen in Selbst-Hochfeld ist ausverkauft.



Die Nachfrage nach günstigem Bauland ist ungebrochen. Daher werden weitere Baugebiete, wie das Baugebiet Point, ausgewiesen.

Bild: ak

56 Wohneinheiten im Geschosswohnungsbau als Miet- und Eigentumswohnungen sind bereits genehmigt und im Bau, 66 weitere im Bereich Laibacher Weg/Bayreuther Straße in Planung. Für die Ansiedelung des Logistikzentrums der Deutschen Post/DHL wird im Juli für

das Gewerbegebiet am Wirbenzer Weg Baurecht erreicht. Dort entstehen 60 Arbeitsplätze.

Der Breitbandausbau geht großteils mit Glasfaser mit zwei Millionen Euro Baukosten voran und sorgt bis Herbst 2022 für bessere Datenraten in vielen

Gemeindeteilen. In den auch mit DKB-Crowdfunding finanzierten Bürgersolarpark werden 13 Millionen Euro in erneuerbare Energien investiert. Die Attraktivität der Baugebiete und der Gemeinde haben viele junge Familien erkannt. Ihr Zuzug wirkt sich auch auf die notwendigen Plätze in den Kindertagesstätten aus. In diesem Kindergartenjahr wird eine Rekordzahl von fast 280 Kindern, davon rund 70 Krippenkinder, in vier Einrichtungen betreut.

Die Gemeinde investiert weiter in Kita-Plätze. Ein lebendiges und abwechslungsreiches Leben bieten die vielen Vereine und Gruppierungen, Ortsgemeinschaften, Kirchen und die Kommune selbst. Sie stellen sich durch aktive Mitarbeit in 43 Ständen auf dem achten Bürgerfest vor. (ak)

Hier lässt sich gut leben

Speichersdorf hat sich in der jüngeren Vergangenheit zu einer attraktiven Wohngemeinde vor den Toren Bayreuths entwickelt. Sie zeichnet ein großes Zusammenhalt und ein reiches kulturelles Leben aus.

die Optikerin
Eva Bayer
staatl. gepr. Augenoptikerin und Augenoptikermeisterin

Sonderöffnungszeiten*
**während der Sommerferien 01.08. - 12.09.2022*

Mo, Di, Do & Fr | 8 - 14 Uhr
Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung.

Termin vereinbaren unter Tel.: 0 92 75 / 606 77 17 · Hauptstraße 14 · 95469 Speichersdorf



Haupt- und Bahnhofstraße als Festmeile

Speichersdorf feiert von 28. bis 31. Juli Bürgerfest – Zum Abschluss fulminantes Feuerwerk



Mit viel Musik und Unterhaltung wird in Speichersdorf Bürgerfest gefeiert.

Bild: hfz

Von 28. bis 31. Juli lädt die Gemeinde Speichersdorf zum achten Speichersdorfer Bürgerfest ein. Die mehrtägige Veranstaltung bildet alle fünf Jahre den Höhepunkt des Veranstaltungskalenders der Gemeinde.

Zahlreiche Vereine, Gewerbetreibende und Institutionen verwandeln die Haupt- und Bahnhofstraße am Samstag, 30. und Sonntag, 31. Juli, mit ihren Ständen und Angeboten in eine wahre Festmeile. „Am Bürgerfest zeigt sich die Kreativität und die Leistungsstärke unserer vielfältigen Vereine in ganz besonderer Art und Weise“, freut sich Bürgermeister Christian Porsch bereits auf die überregional viel beachtete Veranstaltung.

Das achte Speichersdorfer Bürgerfest startet mit einer A Cap-

pella Comedy Show der Band Six Pack in der Sportarena am Donnerstag, 28. Juli. Am Vorabend des Bürgerfestes ehrt die Kommune verdiente Persönlichkeiten und feiert das 50. Jubiläum der Gebietsreform 1972 sowie die 25-jährige Partnerschaft mit Kreuttl/Niederösterreich.

Der Bürgerfest-Samstag, 30. Juli, startet um 14 Uhr mit einer ökumenischen Andacht am Rathausplatz. Es folgt um 14.30 Uhr der Festzug mit den Speichersdorfer Musikanten und dem Spielmanszug Holzkirchen zum Bahnhofsvorplatz.

Dort findet die offizielle Eröffnung der Festmeile statt.

Am Sonntag, 31. Juli, treffen sich die Speichersdorfer zum Festbetrieb auf dem Festareal. Ein großes Feuerwerk beschließt den Festreigen.

Mit viel Kreativität und Ideenreichtum haben sich die Vereine einiges einfallen lassen, um beim großen Straßenfest ein buntes Angebot anbieten zu können: Fahrten mit der Draisine, Sprünge im Riesentrampolin, Fußballdart, Bullriding, kulinarische Köstlichkeiten, Cocktail-, Bier- und Getränkespezialitäten bis hin zum eigens eingebrauten Speichersdorfer Bürgerfestbier gehören zu den Attraktionen. Zaubershow, Liveacts und vier Bands bieten ein abwechslungsreiches Programm auf der Hauptbühne. Als weitere Attraktionen steht eine Feuershow am Samstagabend auf dem Programm.

Weitere Infos auf der Homepage der Gemeinde unter www.speichersdorf.de. (hfz)

IMPRESSUM

Verlagsbeilage der
oberpfalz
medien

Bürgerfest Speichersdorf

23. Juli 2022

Anzeigen:

Alexander Süß
(verantwortlich)

Redaktion:

Alexander Rädle (verantwortlich),
Werner Krapf

Herstellung:

DRUCKZENTRUM
DER NEUE TAG

Gerd Zetlmeisl

GmbH

- ⊙ Heizung
- ⊙ Sanitär
- ⊙ Spenglerei
- ⊙ Solar
- ⊙ Haushalts- und Eisenwaren

Gerd Zetlmeisl

Bayreuther St. 37 • 95469 Speichersdorf
Telefon 09275/6251

1195 erstmals urkundlich erwähnt

Blick in die Historie der Gemeinde Speichersdorf

Die Siedlungsgeschichte der Gemeinde Speichersdorf wird derzeit neu geschrieben. Ausgrabungen auf einer Anhöhe zwischen den Orten Haidenaab und Wirbenz im Jahr 1996 deuten darauf hin, dass bereits in der Mitte des 8. Jahrhunderts Slavenstämme in dieser Region siedelten.

Bei neuen Ausgrabungen wurden insgesamt 26 Gräber freigelegt und archiviert. Die Anzahl der Gräber, die Art der Totenbestattung, die Grabbeigaben, die Schmuckstücke, die Bewaffnung und die Kleidungsreste lassen auf eine größere frühzeitliche Siedlung eines Slavenstammes an der Haidenaab schließen.

Speichersdorf liegt inmitten einer scharf umgrenzten, noch heute gut auf der Karte erkennbaren Rodungsinsel, die aus einem weiten Waldgebiet na-

mens Spechteshart herausgerodet wurde. Bereits im Jahre 1003 war der urkundlich erwähnte Spechteshart Grenzforst zwischen dem pfälzischen Nordgau und dem fränkischen Radenzgau. Es gilt als gesichert, dass der Spechteshart ursprünglich Königsforst war. Deshalb ist anzunehmen, dass die ersten Rodungsmaßnahmen auf königliches Geheiß hin erfolgten. Speichersdorf selbst wurde erstmals im Jahre 1195 urkundlich erwähnt.

Päpstlicher, königlicher und klosterlicher Schutz

In einem Schutzbrief des Papstes Celestin III. vom 15. Mai 1195 für das Kloster Weißenhohe unter dem Abt Ekkehard, in dem der Papst das Kloster mit den Besitzungen unter seinen Schutz stellte, wurde auch der Ort Speichersdorf in päpstlichen Schutz genommen. Einen weiteren weltlichen Schutz



Die katholische „Sankt-Ägidius-Kirche“ in Kirchenlaibach wurde 1859 erbaut.

Bild: br



Liebe Kundinnen und Kunden,

nach vielen interessanten und arbeitsreichen Jahren habe ich meine Geschäftstätigkeit beendet.

Der Betrieb wird zukünftig von Herrn Robert Friedel – mit bewährtem Team – weitergeführt.

Ich möchte mich ganz herzlich bei meinen Kunden und Geschäftspartnern für die jahrzehntelange Treue und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Ich bin davon überzeugt, in Herrn Robert Friedel einen äußerst kompetenten Nachfolger gefunden zu haben und wünsche ihm viel Erfolg und alles erdenklich Gute!

Konrad Zimmermann

SEIT 1921

**ZIMMERMANN**

**ZIMMEREI und
DACHEINDECKUNGEN**

Erfurter Straße 13 | 95469 Speichersdorf



Als Schulstandort hat Speichersdorf ebenso eine gewisse Bedeutung.

Bild: br

erfuhren die Weißenhofer Klostergüter im Schutzbrief von König Philippus aus dem Jahre 1205. In der im Staatsarchiv im Amberg aufbewahrten Urkunde wird auch Speichersdorf in etwas veränderter Schreibweise als „Spiehersdorfl“ bezeichnet.

Weltlich-politische Herren

Speichersdorf gehörte zuerst zum Hochstift Bamberg, dann dem Landgrafen von Leuchtenberg. Am 10. April 1281 verpfändete der Landgraf Friedrich II. von Leuchtenberg die Burg Kulm als deutsches Reichslehen

an den Hohenzollerischen Burggrafen Friedrich III. von Nürnberg. In einer weiteren Urkunde, die um das Jahr 1281/82 datiert wird, wird der völlige Verzicht des Leutenberger Landgrafen auf die Burg und den Berg Kulm beschrieben. Darin wird erstmals auch die Vogtei Speichersdorf erwähnt.

In der Folgezeit kam Speichersdorf zur Markgrafschaft Kulmbach und später zur Markgrafschaft Brandenburg-Bayreuth. Im Vertrag aus dem Jahre 1436 zwischen dem Pfalzgrafen und Herzog Ludwig in Bay-

ern und dem Markgrafen Friedrich von Brandenburg wurde die Hochgerichtsbarkeit unter anderem auch für Speichersdorf geregelt. Erst im Jahre 1803 wird dieses Gebiet wieder bayrisch. Im Jahr 1813 erfolgte die Bildung des Steuerdistrikts Speichersdorf.

Eisenbahnbau als Antriebsfeder

Die Wirrnisse, Kriege und Grenzstreitigkeiten des Mittelalters berührten das Dorf Speichersdorf kaum. Die neue Geschichte von Speichersdorf wird entscheidend geprägt durch die Eisenbahn. Am 3. Januar 1862 erhielt die privilegierte königliche Bayerische Ostbahngesellschaft die Bewilligung zum Bau der Bahnlinie Weiden-Bayreuth. Mit dem Bau des Bahnhofs Kirchenlaibach wurde im gleichen Jahr begonnen. Obwohl die damalige Gemeinde Speichersdorf den wesentlich größeren Anteil an Grund zur Verfügung stellte, wurde bei der Namensgebung

der Bahnstation der Name Kirchenlaibach gewählt. Grund dafür war wahrscheinlich, dass das Pfarrdorf Kirchenlaibach mit 300 Einwohnern die größere der beiden Orte war; Speichersdorf zählte nur 259 Einwohner.

Am 1. Dezember 1863 fuhr dann auf der eröffneten Bahnstrecke Weiden-Bayreuth der erste fahrplanmäßige Zug. Damit begann für die Gemeinden Speichersdorf und Kirchenlaibach die moderne Zeit. Mit dem Bau der Bahnstrecke Nürnberg-Eger in den Jahren 1877/78 wurde der Bahnhof Kirchenlaibach zum Eisenbahnknotenpunkt ausgebaut. Das alte Bahnhofsgebäude von 1862/63 wurde wieder abgerissen und dafür das heutige Hauptgebäude errichtet.

Industrialisierung nach dem Zweiten Weltkrieg

In der Folgezeit vergrößerte sich die Bahnstation Kirchenlai-

600 m² Verkaufsfläche

Schuh & Sportparadies

KUHBANDNER

Winterring 15 • Telefon 09278/98494

WEIDENBERG

% % SALE % %

adidas	NIKE	SKECHERS	SALOMON	shoes for life... Jomos
LOWA	killtec	maier SPORTS	deuter	Tamaris
superfit	crocs	rieker	WALDLÄUFER	MARCO TOZZI
				s.Oliver

Katholisches Pfarramt Kirchenlaibach

Bayreuther Straße 25 · 95469 Speichersdorf
Telefon 09275/97190

Wochenendgottesdienst:

Immer samstags Winterzeit **18.00 Uhr** Pfarrkirche
Sommerzeit **19.00 Uhr** Pfarrkirche
Immer sonntags **10.30 Uhr** Pfarrkirche



Bühnenprogramm



Samstag, den 30.07.2022

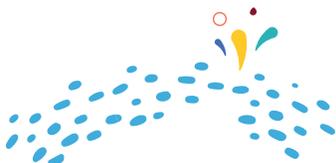
14:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst am Rathausplatz mit Posaunenchor	
14:30 Uhr	Festzug zum Bahnhof und offizielle Eröffnung mit den Kastler Böllerschützen	
15:00 Uhr	Speichersdorfer Musikanten / Kindervolkstanzgruppe der LJ Plössen	
15:30 Uhr	Speichersdorfer Musikanten	
16:00 Uhr	Marius Koslowski Zaubershow für Kinder	
16:30 Uhr	Marius Koslowski Zaubershow für Kinder	
17:00 Uhr	Strandläufer	} 1 Std. Close-up Zaubershow Marius Koslowski
17:30 Uhr	Strandläufer	
18:00 Uhr	Strandläufer	
18:30 Uhr	Strandläufer	
19:00 Uhr	Marius Koslowski Zaubershow für Erwachsene	
19:30 Uhr	Marius Koslowski Zaubershow für Erwachsene	
20:00 Uhr	Rock'n Roll Tanzgruppe der LJ Plössen	
20:30 Uhr	iconix	
21:00 Uhr	iconix	
21:30 Uhr	iconix	
22:00 Uhr	iconix	
22:30 Uhr	Castra Vita Feuershow	

* Bitte beachten:
Bei den Wechseln der Gruppen auf der Bühne kommt es zu Umbaupausen.

Sonntag, den 31.07.2022

10:00 Uhr	Speichersdorfer Musikanten
10:30 Uhr	Speichersdorfer Musikanten
11:00 Uhr	Speichersdorfer Musikanten
11:30 Uhr	Speichersdorfer Musikanten
12:00 Uhr	Speichersdorfer Musikanten
12:30 Uhr	Speichersdorfer Musikanten
13:00 Uhr	FGV Tanzgruppe
13:30 Uhr	FGV Tanzgruppe
14:00 Uhr	Petra Meyer Zumba
14:30 Uhr	Petra Meyer Zumba
15:00 Uhr	Hobby-Horse-Turnier RC am Kulm
15:30 Uhr	Tanzgruppen der LJ Plössen
16:00 Uhr	Tanzgruppen der LJ Plössen
16:30 Uhr	Hobby-Horse-Turnier RC am Kulm
17:00 Uhr	Samba Secco
17:30 Uhr	Samba Secco
18:00 Uhr	Gipfeltrio
18:30 Uhr	Gipfeltrio
19:00 Uhr	Gipfeltrio
19:30 Uhr	Gipfeltrio
20:00 Uhr	Gipfeltrio
20:30 Uhr	Gipfeltrio
21:00 Uhr	Gipfeltrio
21:30 Uhr	Gipfeltrio
22:00 Uhr	Gipfeltrio
22:30 Uhr	Feuerwerk
23:00 Uhr	Offizielles Ende

Sonntags auf der Festmeile: Musik von den Weinwallfahrern an verschiedenen Ständen, Standkonzerte der Fichtenhornbläser





bach durch ein Bahnbetriebswerk, früher Lokbahnhof, und seine beiden damaligen Bahnmeistereien, die mit ihren rund 350 Bediensteten zur gesamten Entwicklung des Landes um den Rauhen Kulm entscheidend beitragen.

Ein Jahrhundert lang war die Eisenbahn die entscheidende Antriebsfeder im Leben der Gemeinde Speichersdorf. Durch die einschneidenden Rationalisierungsmaßnahmen der Deutschen Bundesbahn in den letzten Jahren hat der Bahnhof Kirchenlaibach viel von seiner damaligen Bedeutung verloren. Schon nach dem Ersten Weltkrieg bahnte sich in Speichersdorf eine für Landgemeinden moderne Entwicklung an. In den Jahren 1935 bis 1937 wurde hier in Speichersdorf ein Militärflugplatz erbaut, der bis Kriegsende zur Flugausbildung genutzt wurde.

Die Industrialisierung begann 1948 mit dem Bau der Meßwerkzeugfabrik Friedrich Richter. 150 Betriebsangehörige fanden dadurch Arbeit und Brot. Es folgten in den ersten Nachkriegsjahren Neugründungen von Handwerks- und mittelständischen Gewerbebetrieben. Viele Heimatvertriebene siedelten sich, Arbeitersiedlungen und neue Wohnhäuser entstanden, um dem wachsenden Wohnungsbedarf gerecht zu werden.

Im Jahre 1954 erfolgte die Grundsteinlegung für den Bau des ersten Abschnittes der Volksschule. Durch den Rückgang der Schülerzahlen an der evangelische Bekenntnisschule,



Zahlreiche nationale und internationale Titel konnten die Speedstacker (Becherstapler) bereits erringen. 2016 fanden die Weltmeisterschaften in Speichersdorf statt. Bild: bkr

die 1955 nur noch 93 Schüler zählte, wurde am 2. September 1956 die erste Gemeinschaftsschule in der Oberpfalz gegründet. Aus der damaligen Sicht muss dies als äußerst fortschrittliche Aktion gewertet werden. Der Schulneubau musste mehrfach erweitert werden. Im Jahr 1996 wurde der Erweiterungsbau der Grund- und Hauptschule feierlich eingeweiht.

Eingemeindungen

Die steile Aufwärtsentwicklung setzte sich durch die Ansiedlung der Porzellanfabrik „Thomas am Kulm“, eines Zweigwerkes der Rosenthal-Glas- und Porzellan AG, in den Jahren 1958/60 fort. Der Betrieb wurde bereits mehrfach erweitert und beschäftigt rund 450 Ar-

beitskräfte. Die Zentralisierung und damit schnelle Verfügbarkeit der Ware und zügiger Versand machten den Bau des Zentrallagers im Jahre 1990 notwendig. Speichersdorf wurde so für die ansässige Porzellanindustrie weltweit zur zentralen Versandstelle des Porzellans. Die große Gemeindegebietsreform formte im Jahr 1972 aus acht Einzelgemeinden mit 13 Ortsteilen die heutige Einheitsgemeinde auf freiwilliger Basis. Im Rahmen der Gebietsreform 1978 wurden zudem noch Frankenberg und Brüderes eingemeindet. Die Gemeinde wurde international durch den mehrfa-

chen Welt-, Europa- und Deutschen Meister im Kunstflug Manfred Strößenreuther bekannt.

Auch die Kegelweltmeisterschaft 2015 in der neuen Sportarena und die zahlreichen nationalen und internationalen Titel der Speedstacker (Becherstapler) trugen den Namen der Gemeinde Speichersdorf in die Welt hinaus. Der ersten urkundlichen Erwähnung der Gemeinde Speichersdorf gedachte man im Jahre 1995 im Rahmen der „800-Jahr-Feier“ in der Festhalle. Die Gemeinde zeichnet sich durch ein reges Vereinsleben aus. (ak)

Café-Spezialitäten

Salat-Bowls & Snacks

kleine kreative Auszeit

Bücher & Geschenke

BibelóThek

christliche Buchhandlung

Ruth Brehm Speichersdorf
Hauptstr. 33, ab Herbst am Bahnhof



Die Eisenbahn trug auch in Speichersdorf zu einer positiven Entwicklung des Ortes bei. Bild: ak



Sportareal auf Vordermann gebracht

TSV Kirchenlaibach-Speichersdorf hat Pandemiezeit gut genutzt – Eigenleistung und Förderung

Der TSV Kirchenlaibach-Speichersdorf gehört mit 885 Mitgliedern zu den Aktivposten der Vereine in der Gemeinde. Die harten pandemiebedingten Einschränkungen haben dem im Breitensport und der Jugendarbeit sehr aktiven Verein über zwei Jahre lang im Vereinsleben stark beeinträchtigt, aber man hat sich nicht unterkriegen lassen.

Seit Aufhebung der Beschränkungen wurde der Sportbetrieb in den Abteilungen Fußball, Frauengymnastik, Kinderturnen, Sport pro Gesundheit, Tischtennis, Tennis, Handball, Volleyball, Basketball, Badminton und Schach neu gestartet. Die vielen Ehrenamtlichen und Übungsleiter bemühen sich die aktive Sportgemeinschaft, Kinder und Jugendliche in den Sportarten zu begeistern und fortzubilden.

Der TSV nutzte die Pandemiezeit, um das marode Sportheim und die Sportanlagen zu sanieren und zu modernisieren. Finanziell unterstützt durch die Sportförderung des Freistaates und der Gemeinde investierte der Verein insgesamt 415 000 Euro in die Sanierung und Umbau des Sportbetriebsgebäudes und der Freisportanlagen. Der Eigenanteil des Vereins belief sich auf 167 450 Euro. Fleißige Vereinsmitglieder leisteten insgesamt 6000 Arbeitsstunden unentgeltlich und trugen damit wesentlich zur Generalsanierung und Baukostenminderung



Der TSV nutzte die Pandemiezeit, um das marode Sportheim und die Sportanlagen zu sanieren und zu modernisieren.

Bild: ak

bei. Nicht zu vergessen die Spender, Sponsoren und spendablen Firmen, die ihren Beitrag zum Bauvorhaben beitrugen.

Im Betriebsgebäude wurde eine neue Pelletheizung eingebaut, Heizkörper und -leitungen teils erneuert. Das Sportheim wurde in vielen Bereichen umgebaut, saniert und eine neue Küche eingerichtet. Das TSV-Gelände ist jetzt mit einem Defibrillator ausgestattet. Der A-Rasensportplatz erhielt eine automatische Berechnungsanlage. Die Flutlichtanlage des B- und C-Platzes wurde auf LED-Technik umgerüstet.

Neben der abgeschlossenen Generalsanierung freut sich der TSV besonders über die jetzt erzielten Erfolge des TSV-Nachwuchses. Die A-Jugend Fußball der SG TSV Kirchenlai-

bach/SV Seybothenreuth wurde Meister in der Kreisliga und die Tischtennisjugend Bezirksligameister.

Die E-1- und die E-2-Jugend holten sich die Meisterschaft in der Kreisklasse und die C-Jugend er-

rang den zweiten Platz in der Bezirksoberliga Oberfranken-Ost.

Die TSV-Sportfamilie freut sich auf das kommende Bürgerfest und wird mit einem eigenen Stand vertreten sein. (ak)



Mit viel Eigenleistung wurde auch der Kabinentrakt in einen zeitgemäßen Zustand versetzt.

Bild: ak



APOTHEKE SPEICHERSDORF



Zum Bürgerfest:

10 %

auf alle frei verkäuflichen Produkte *

Aktionszeitraum: 25.-30.7.

* Ausgenommen Sonderangebote in der Apotheke, Bücher und rezeptpflichtige Arzneimittel sowie reduzierte Ware. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar.

Hauptstraße 17 95469 Speichersdorf
Telefon: 09275/983-0
www.apotheke-speichersdorf.de

Zum Glück haben wir eine Apotheke im Ort

Besondere „Rückbring-Aktion“

Seniorentagespflege der Diakonie hat sich im Vorfeld des Bürgerfestes etwas einfallen lassen

Auch die Seniorentagespflege (Senta) der evangelischen Diakonie gehört zu den 46 Mitgestaltern des Bürgerfestes und öffnet am 30. und 31. Juli in der Hauptstraße 21a ihre Pforten. Um auf sich aufmerksam zu machen und möglichst viele Besucher anzuziehen, haben sich die Senta-Gäste und Mitarbeiter schon im Vorfeld etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Bei den Vorbereitungsplanungen wurde nämlich die pfiffige Idee einer Bunte-Steine-Aktion geboren.

Viele fleißige Helfer

Wie fleißige Bienen hat man sich besonders ins Zeug gelegt und produziert seit Monaten schöne bunte Steine. Von Tino Volkmann aus Windischenlaibach wurden Flusskieselsteine gespendet. Sie stammten aus seinem Lagerbestand an Rhein- und Donau Kies. Nahezu jeden Tag wurde und wird von den täglichen Gästen der Senta und den Mitarbeiterinnen der Senta die Gelegenheit genutzt, um diese zu bemalen. Auch die Regenbogenkinder der Jungschar des CVJM sind mit von der Par-



Mit der Bunte-Steine-Aktion hat die Seniorentagespflege (Senta) der evangelischen Diakonie eine pfiffige Idee umgesetzt.

Bild: hai

tie. Sie holen sich für ihre wöchentlichen Gruppenstunden immer wieder Steine.

Bei der Gestaltung der Vorderseite dürfen alle ihrer Phantasie freien Lauf lassen. Auf der Rückseite wird die Adresse der Tagespflege aufgetragen. Die Steine wurden drei Wochen vor dem Bürgerfest in der Großgemeinde an verschiedenen Orten

ausgelegt. So in der Apotheke, bei der Gärtnerei Bauer und bei Blumen Büringer, in der evangelischen und katholischen Kirche, bei der Bäckerei Müller und im Schreibwarengeschäft/Postfiliale Neuner.

Zurückbringen und Geschenk abholen

Interessenten dürfen dort einfach das Personal auf diese Steine ansprechen. Im Zuge der „Steine-Rückbring-Aktion“ konnte und kann sich jeder einen Stein an einem dieser Hinterlegungsorte sichern. Wenn er diesen Stein am Bürgerfest zurück in die Senta bringt, wartet ein Geschenk auf den Überbringer. Ob Kind und Kegel, ob Jung und Alt – jeder kann mitmachen und sich an dieser Aktion beteiligen.

Dabei bietet sich auch die Möglichkeit, die Senta zu besichtigen und anschließend ein Eis, einen Eiskaffee oder eine Trinkschokolade bei einem netten Plausch zu genießen.

Senta-Team und Tagespflege-Gäste wünschen sich natürlich viele Besucher, die die Steine zurückbringen. Denn die Aktion verläuft nach dem Bürgerfest nicht einfach so im Sand. Mit den Steinen soll auf der Wiesenterrasse ein Fühl-Parcours entstehen, der von den Gästen durchlaufen werden kann.

Dafür werden die Steine in unterschiedlichen Lagen ausgelegt, um die Fußsohlen stimulieren und mit den Füßen die verschiedenen Formen ertasten zu können. (hai)



AUSGEZEICHNET
UNTER DEN 100 BESTEN
KÜCHENSTUDIOS DEUTSCHLANDS

Die Redaktion des Magazins **AW Architektur & Wohnen** bestätigt unsere Arbeit!

Kriterien für die Auszeichnung sind kreative und kompetente **Beratung**, besonderer **Service**, ein **Sortiment** an namhaften Küchenherstellern und Marken sowie eine **herausragende Umsetzung** von außergewöhnlichen Projekten.

Wir beraten Sie gerne!

Andreas Veigl – Lebensraum Küche GmbH | Haidenaab 7b | 95469 Speichersdorf
Tel. 09275 916550 www.veigl-kuechen.de



Elektro Pfau

Goethestr. 1, 95469 Speichersdorf

Tel: 09275/7072 Notfall-Nr. 0171 322 82 77

E-Mail: elektro-pfau-gmbh@t-online.de

www.elektro-pfau-gmbh.de

Unser **Meisterbetrieb** leistet:

- * Elektroinstallation * Smart-Home- und Busanlagen *
- Beratung, Service und Reparaturen *
- SAT- und Kabelfernsehanlagen, Internet *
- Verkauf von Hausgeräten und Elektromaterial



Naturwunder vor der Haustür

Südöstlich von Speichersdorf erhebt sich der Basaltkegel des Rauhen Kulm

Der Rauhe Kulm ist der „Vesuv“ unter den Vulkanen der Oberpfalz. Südöstlich von Speichersdorf erhebt sich der Basaltkegel aus der Landschaft. Mächtig überragt er eine als Flednitz bekannte uralte Kulturlandschaft. Der Rauhe Kulm birgt jedoch nicht nur zahlreiche geologische Besonderheiten, sondern auch viele sichtbare Zeugnisse einer Jahrhunderte alten Besiedlung. Im Jahr 2013 wurde er zu Deutschlands schönstem Naturwunder gewählt. Durch einen Vulkanausbruch, bei welchem das Magma bereits erstarrte, bevor es die Erdoberfläche erreichte, entstanden, erreicht der Berg eine Höhe von 682 Metern. Der 25 Meter hohe Aussichtsturm auf dem Gipfel des Berges verschafft einen grandiosen Rundblick von der nördlichen Oberpfalz, über das Fichtelgebirge und über den Speichersdorfer Raum. Der Rauhe Kulm ist von Speichersdorf aus leicht mit dem Fahrrad zu erreichen. Bild: bkr



Seit über 125 Jahren vor Ort!

Mit uns in die Zukunft

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Hier beraten Sie Menschen, die Sie kennen
Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite, bei allen Themen rund um Ihre Finanzen:

- Sämtliche Bankgeschäfte
- Bausparen
- Edelmetalle
- Fonds, ETF's und Wertpapiere
- Versicherungen (über 65 Anbieter im Vergleich)
- Strom, Gas & Internet zum Bestpreis

Raiffeisenbank am Kulm eG



Mit Bürgerfest-Bier anstoßen

Das achte Bürgerfest der Gemeinde Speichersdorf wird den Gästen viele Attraktionen und Angebote bieten. Eines davon ist bereits in Arbeit.

Noch zwei Flaschen Bier hatte Hobbybrauer Steffen Waris aus seinem letzten Sud zum Probieren noch übrig, die Bürgermeister Christian Porsch, Gemeinderat Jürgen Günthner und der Vorsitzende der Wirbenzer Dorfjugend Sebastian Graf in Günthners Anwesen Wirbenz 28 kosten durften.

„Für unser Bürgerfest Ende Juli wird ein großes kulinarisches Angebot vorbereitet. Dazu zählt auch auf Initiative von Steffen Waris und der Wirbenzer Dorfjugend ein eigens für das Speichersdorfer Bürgerfest gebrauchtes Festbier“, erklärt Porsch. „Es ist ein Gemeinschaftsprojekt mit vielen helfenden Händen. Gemeinde, die Wirbenzer Kirwa-Buam und -Madla, Hausherr und Ideengeber Jürgen Günthner und ich als Hobbybrauer haben uns das Speichersdorfer Bürgerfestbier



Bürgermeister Christian Porsch (rechts) konnte das von Hobbybrauer Steffen Waris gebraute Bier bereits im vergangenen Jahr testen. Bild: ak

ausgedacht und bereits umgesetzt“, ergänzt Steffen Waris.

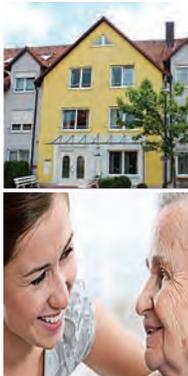
Er erzählt, wie er als Stuttgarter nach Bayern und jetzt nach Speichersdorf kam. Waris lernte seine aus Schlesien stammende Frau in München im „Borussia Dortmund-Fanclub“ kennen.

Umzug nach Speichersdorf

Deren Eltern sind 1989 nach Speichersdorf gezogen. Nach der Geburt seines jetzt drei Jahre alten Sohnes entschloss er sich zusammen mit seiner jungen Familie nach Speichersdorf zu ziehen, damit sein Sohn in

der Obhut der Großeltern aufwächst. „In der Corona-Phase hatte ich Zeit und kam auf die Idee in der Bierregion Oberfranken das Bierbrauen zu versuchen. Nach dem ersten Brauvorgang in der Familienküche, wusste ich, dass ein anderer Raum für den nächsten Pflicht war. Bierbrauen riecht man und nicht jeder mag’s. So kam ich nach dessen Offerte zu Jürgen Günthners leerstehendem altem Haus und den jetzigen Brauraum. Ich startete mit einem Einkochautomat mit 20 Li-

Diakonie Weiden
Luise Elsäßer Haus
 09275/985-0
 Oberer Markt 8
 95469 Speichersdorf
 www.leh-diakonie.de



#MeineDiakonie

Engagiert, freundlich, kompetent und zuverlässig sorgt unser Pfltegeam für das Wohl aller Bewohner*innen im Haus.

Sie wollen Teil unseres Teams werden? Bewerben Sie sich bei uns!

Farbe
 ... BRAUCHT DAS LAND
GEORG AHL
 MALERFACHBETRIEB GMBH
 BAYREUTHER STRASSE 30 95469 SPEICHERSDORF
 TELEFON: 09275 203
 WWW.MALERFACHBETRIEB-AHL.DE

Kreutzer
 DIENSTLEISTUNGEN
 SILAGEARBEITEN | WINTERDIENST | GRÜNANLAGENPFLEGE
 SILOSANIERUNG-ASPHALTIERUNG | UND VIELES MEHR...
Gerhard Kreutzer Festnetz: 09275 1324
 Kemnather Str. 23 Gerhard Kreutzer: 0171 7552296
 95469 Speichersdorf Tanja Scherm: 0170 2723878
 www.dienstleistungen-kreutzer.de



tern Inhalt und den im Internet erhältlichen Utensilien und Zutaten“, erklärt Waris.

„Wir griffen seine Idee und Braurezept auf und haben das extra für das Speichersdorfer Bürgerfestbier so auf den Weg gebracht. Natürlich reichen 20 Liter nicht für den Ausschank, sondern da muss was Größeres her. Es werden 20 Hektoliter gebraut und erstmals am Ehrenabend vor dem Bürgerfest aus- geschenkt“, so Porsch.

Fruchtig schmeckenden Hopfen verwendet

So kam man zur kleinen Brauerei Nikl aus Pretzfeld in der Fränkischen Schweiz, der das Waris-Bier naturtrüb, unfiltriert zum Ausschank Ende Juli braut. Das Festbier wird 5,6 bis 5,8 Prozent Alkohol haben und in der kleinsten fränkischen Brauerei mit fruchtig schmeckendem Hopfen gebraut. Das Festbier gibt es auch als Ehrenpräsent und kann auch bei der Wirbenzer Dorfjugend in Fünf-Liter-Behältern erworben werden.

Der 43-Jährige, beruflich in der Logistikbranche tätige Hobbybrauer, erzählt von seinen Brauerfahrungen, die mit dem ersten Sud im März 2021 starteten. Natürlich gehörte auch sein extra hergestellte Bierdeckel dazu. „Maische mit Malz und Wasser ansetzen und kochen, läutern, Gärung und Reifung kontrollieren, Abfüllen, alles kostet Zeit. Das wichtigste ist Sauberkeit. Schwierig ist die Stammwürze zu kontrollieren.



Erste Brauersuche fanden in der Familienküche statt. Bild: ak

Das erste Bier kostete meine Familie und Nachbarn“, so Waris. Mehr als hobbymäßige 20 Liter machen für ihn wenig Sinn, denn das für größere Mengen notwendige Equipment ist zu aufwändig. Die macht man in Lohnsud, wie bei der Nikl-Brauerei.

„Das wichtigste beim Brauen ist absolute Sauberkeit. Bei den neun bis zehn Stunden Brautätigkeit bis Du mindestens 2,5

Stunden mit Putzen der Behälter beschäftigt. Was dazu gehört ist aber auch Geduld“, sagt Waris, der bei seinen Brauaktivitäten durch Markus Schels tatkräftig unterstützt wird.

Anleitungen gibt es im Internet

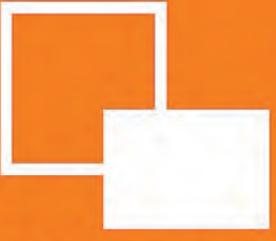
Die Zutaten zum Bierbrauen und Anleitungen gibt's im Internet. Im ersten Schritt wird Wasser erwärmt, Malz zugegeben, zur Maische vermischt und er-

hitzt. Den Zucker gewinnt man aus dem Braumalz, der später von der Hefe zu Alkohol und Kohlensäure umgewandelt wird. Im nächsten Schritt wird geläutert, also das Malz von der Flüssigkeit getrennt und der noch im Malz befindliche Restzucker ausgewaschen. Die gewonnene Flüssigkeit nennt sich Würze und wird später zum Bier.

Im nächsten Schritt wird Hopfen zur Würze hinzugegeben. Der Hopfen gibt dem Bier das würzige oder fruchtige Aroma, sowie die charakteristische Bitterkeit. Die Hefe wird mit der Würze in die Gärflaschen gegeben. Sie wandelt den in der Würze enthaltenen Malzzucker in Alkohol um. Das Jungbier wird in Flaschen abgezogen. Dort reift es je nach Biersorte zwei bis vier Wochen, baut in dieser Zeit Kohlensäure auf und entwickelt seinen ausgewogenen Geschmack.

Höhepunkt im Veranstaltungskalender

Damit ist beste fränkische Bierkultur für das Speichersdorfer Bürgerfest garantiert. Vom 28. bis 31. Juli wird gefeiert. Die mehrtägige Veranstaltung bildet alle fünf Jahre den Höhepunkt des Veranstaltungskalenders der Gemeinde. Zahlreiche Vereine, Gewerbetreibende und Institutionen verwandeln die Haupt- und Bahnhofstraße am Samstag, 30. und Sonntag, 31. Juli mit ihren Ständen und Angeboten in eine wahre Festmeile. (ak)



DIERL
ARCHITEKTUR

95469 SPEICHERSDORF
WINDISCHENLAIBACHER STR. 24
FON 09275 6059990
INFO@DIERL-ARCHITEKTUR.DE
WWW.DIERL-ARCHITEKTUR.DE

Das Team der Gebäuediagnostik Braun wünscht allen Besuchern und Helfern viel Freude und Erfolg!



GEBÄUDE-DIAGNOSTIK
Bettina Anna Braun

- Trocknung
- Leckortung
- Legionellenprüfung
- Beheizung
- Qualitätskontrolle für Effizienzhausförderungen der Kfz



Gebäuediagnostik Braun GmbH & Co. KG
Danziger Straße 4 • 95469 Speichersdorf
Telefon: 09275 972 753 - 0

info@gebaeude-braun.de
www.gebaeude-braun.de
Telefax: 09275 972 753 - 789

Festmeile

BürgerFEST



- 1 Raiffeisenbank am Kulm**
Hüpfburg und Kinderattraktionen
- 2 Süße Spezialitäten Ronny Blum**
Süßwaren
(gebrannte Mandeln/Erdnüsse/Schokofrüchte)
- 3 Dorfgemeinschaft**
Haidenaab/Göppmannsbühl
Kaffee und Kuchen, Musik, Schank- und Grillwagen, Bar / Sonntag: Frühshoppen
- 4 Radio Ramasuri**
Bullriding (nur Sonntag)
- 5 Eiscafé Dolce Gusto**
Eisverkauf im Laden
- 6 Kindergarten Santa Maria**
Kinderunterhaltung
- 7 DG Windischenlaibach**
Cocktailbar im Strandzeit (Tiki Bar)
- 8 Kirwa Speichersdorf + Wirbenz**
Zeitbetrieb, Bierausschank „Bürgerfestbier“, Bastelangebote für Kinder, Barbetrieb, bayerische Burger, Sonntag: Ochseneschlegel
- 9 FGV**
Brotzeiteller und Wein
- 10 ILE/LPV**
Apfel-Grips-Produkte (Säfte, Liköre etc.)
- 11 Eisenbahngemeinschaft**
Fahrten mit der Draisine, Getränke
- 12 Bibel-o-Thek**
Kaffee, Salate, Buchhandlung
- 13 Hößl Event**
Cocktailbar
- 14 SKV / FF Kirchenlaibach**
Schank- und Grillwagen
- 15 Landjugend Plößen**
Barbetrieb
- 16 Hide away**
Fischspezialitäten vom Grill
- 17 Bund Naturschutz**
Infotisch, Workshop für Kinder, Tombola
- 18 Döner Speichersdorf**
Dönerverkauf, Getränke

- 19 FF/KSK/Stammtisch Ramlesreuth**
Samstag: Kaffee und Kuchen, Schankwagen, Sau am Spieß, Steak, Bratwürste - Sonntag: Weißwürste, Steak, Bratwürste, Krenfleisch und Kloß, Kaffee und Kuchen, Schankwagen
- 20 TSV Kirchenlaibach**
Fußball-Dart, Zeltbetrieb mit DJ, Hotdogs, Pommes, verschiedene Burger, verschiedene Getränke, Barbetrieb
- 21 Stammtisch Zeulenreuth**
Schankwagen, Steeldarts
- 22 Neuner Schreibwaren**
Losverkauf von Lotto Bayern
- 23 Döberlein Süßwaren**
Süßwaren
- 24 Döner Yavuz**
Dönerverkauf, Getränke
- 25 Castra Vita – Schmiede**
Schmiedekunst, Vorführungen
- 26 SJD die Falken Speichersdorf**
Bungee-Trampolin, Zeltbetrieb, Kaffee, Kuchen, Zoigl, Brotzeiten
- 27 Kita St. Franziskus**
Popcorn, Attraktionen für Kinder (Familientombola, Kinderschminken)
- 28 Bäckerei Müller**
Verkauf von Backwaren
- 29 FF Guttenthau**
Getränkewagen, Fränkische Bierspezialitäten, Holzofenpizza
- 30 DG Plößen + FF Plößen**
Mediterrane Speisen, Weine, alkoholfreie Getränke, Espresso, Aperol - Sonntag: Kaffee und Kuchen
- 31 Floristmeister Büringer**
Kaffee, Crepes, alkoholfreie Getränke, verkaufsoffenes Wochenende
- 32 Sportkegelclub Speichersdorf**
Freiluftkegelbahn mit Preiskegeln
- 33 RC am Kulm/RS Kernath**
Getränke (Pfefferminztee, Eistee, Limonade), Hobby-Horse-Trainingsparcours, Glückshufeisen, Basteln mit Kindern

- 34 Diakonieverein und Evang. Kirche**
Eine-Welt-Laden, Eistee, Aronia Sprizz (selbstgemacht) und Laugen-Knabberstangen
- 35 CVJM und Pfadfinder**
Fruchtbar (alkoholfreie Cocktails), Attraktionen für Kinder und Jugendliche (Spielstraße, Infos)
- 36 Interkulturelle Kochgruppe und Geflüchtete aus der Ukraine**
Interkulturelles Fingerfood, ukrainische Spezialitäten
- 37 Kindergarten Krabbelkiste**
Attraktionen für Kinder (Glitzertattoos und Luftballontiere)
- 38 Schlaganfall Selbsthilfegruppe**
Kaffee und Kuchen, Bowle- und Sektbar
- 39 Schützenverein zur Linde Speichersdorf**
Samstag: Kaffee Kuchen, Currywurst, Schaschlikpfanne, Pommes to go, Dotsch mit Apfelsmus
Sonntag: Bogenschießen
Sonntag: Frühshoppen, Sauerbraten mit Kloß und Blaukraut, Currywurst, Pommes to go Kaffee und Kuchen, Waffeln, abends Zwiebelkuchen und verschiedene Wurstsalate
- 40 Martina Panzer**
Verkauf von Traumfänger, Modeschmuck, Sommertücher, Cappys
- 41 Kindergarten Birkenweg**
Angebote für Kinder
- 42 Mais Süßwaren**
diverse Süßwaren
(Oblaten/Kokosmakronen etc.)
- 43 FF Speichersdorf**
Fahrzeug-/Geräteschau, Hüpfburg, Krugbräu, Getränke, Grill, Kaffee und Kuchen, Sonntag: Sau am Spieß
- Fallschirmsportgruppe e.V.**
Außenlandung mit Fallschirmgruppe





Fliegen, fahren, feiern

Rosenthal-Airfield wird heute vielfältig genutzt

Vor mehr als sechs Jahrzehnten begann die Erfolgsgeschichte der Fliegerschule Ströbenreuther mit dem dazugehörigen Flugplatz, auch Rosenthal-Airfield-Plössen genannt. Das heutige Flugplatzgelände war bereits Anfang der 40er Jahre ein Militärflugplatz zur Ausbildung für die Blindflugschulung und erhielt als Tarnungsgründen den Namen Windischenlaibach.



Auf dem ehemaligen Militärflugplatz begann vor mehr als sechs Jahrzehnten die Erfolgsgeschichte der Fliegerschule Ströbenreuther.

Bild: br

Die Ära des Flugplatzes begann mit der Errichtung der Porzellanfabrik „Thomas am Kulm“ durch das Porzellanunternehmen Rosenthal. Es war Philip Rosenthal der auf dem damaligen Militärflugplatz die Fabrik und den Flugplatz errichtete, daher auch der Name „Rosenthal-Airfield-Plössen“. Als es den Deutschen nach dem Krieg erlaubt war wieder zu fliegen, war es Richard Ströbenreuther aus Tröstau, der 1960 den da-

maligen Militärflugplatz wieder zum Leben erweckte. Im Jahr 1960 suchte Richard Ströbenreuther für sein erstes Flugzeug einen Platz und wurde im alten Flugzeughangar in Speichersdorf fündig. Vier Jahre später gründete der damals 42-Jährige die Fliegerschule Ströbenreuther. Anfangs mit wenigen finanziellen Mitteln diente ein ausgerangierter Bus als Turm, Unterrichtsraum, Kantine und Fest-

saal. Im Jahr 1970 wurde das heutige Flugplatzgebäude mit Turm und Restaurant mit Aussichtsterrasse gebaut. Unter der Ägide von Richard Ströbenreuther erwarben weit über 2000 Flugschüler ihren Pilotenschein. In seiner „Blütezeit“ verzeichnete der Flugplatz über 50 000 Flugbewegungen im Jahr und war damals einer der am stärksten frequentierten Flugplätze in ganz Bayern. Es war Richards

Sohn Manfred, dessen unglaubliches Können als Motorkunstflugpilot den Flugplatz weltweit einen hohen Bekanntheitsgrad verhalf. Ursprünglich mit dem Kunstflugdoppeldecker „Pitts“ später mit einer in Tschechien gebauten „Zlin 50“ gehörte Manfred Ströbenreuther zur Elite des internationalen Motorkunstflug und wurde mehrmaliger Welt-, Europa- und Deutscher Meister.

Wir wünschen zum diesjährigen Bürgerfest Speichersdorf ein gutes Gelingen

MOTORGERÄTE

Pirner

Industriestraße 7, 95469 Speichersdorf
09275 416 | Mo-Fr 8-17 Uhr | Sa 8-12 Uhr
www.motorgeraete-pirner.de

Wir haben Sommerurlaub ☀️

Landgasthof Imhof

www.landgasthof-imhof.de · Telefon 09275/9840

Wir haben vom 29. August bis einschl. 12. September 2022 Sommerurlaub!

Ab 13. September ab 17 Uhr sind wir wieder für Euch da!

LIQUI MOLY KFZ-KRANNICH LIQUI MOLY

Die Meisterwerkstatt für Ihr Auto

✉ Plössen 24, Speichersdorf ☎ 09275 - 91 44 09 📞 01575 - 15 77 45 9

Elektrotechnik Koller

Thomas Koller
Oberndorf 2, 95478 Kemnath
Mobil 0151/16730257, Telefon 09642/7028557
www.elektrotechnik-koller.de
info@elektrotechnik-koller.de



Zur Geschichte der Fliegerschule Strößenreuther und dem Flugplatz gehören aber auch „dunkle Stunden“. Am Kar samstag, 29. März 1986, kam der sympathische Ausnahme sportler Manfred Strößenreuther bei einem tragischen Flug unfall auf dem Flugplatz ums Leben. Bei einem weiteren Flug zeugungsglück schmierte am 7. August 1988 eine „T6“ ab und prallte gegen die Giebelseite eines Wohnhauses. Das Flugzeug mit seinem 1000 PS starken sternförmigen Motor fing Feuer, so dass der Pilot bis zur Unkenntlichkeit verbrannte.

Dazwischen konnte das Flugge lände in seiner Historie einen besonderen Höhepunkt ver zeichnen, es war dies die Motor kunstflug-Europameisterschaft 1987, die „Eurobatics 87“ mit einem Großflugtag, dies war auch der letzte. Die Großflugta ge waren in den vorausgegan genen Jahren im zwei jährigen Turnus veranstaltet worden.

Im Jahr 2010 verstarb Richard Strößenreuther im Alter von 88 Jahren. Bereits zwei Jahre vor her wechselten Fliegerschule und Flugplatz den Besitzer. Seit 2008 ist Thomas Strößenreuther, ein Neffe von Richard, Inha ber der Fliegerschule, des Flug platzes und des Flugplatzresta urants.

Mit drei Fluglehrern ist gewähr leistet, dass weiterhin der Pilo tenschein erworben werden kann. Für die Pilotenschulung kommen zwei von insgesamt zehn Flieger vom Typ „Cessna 152“ und „Cessna 172“ zum Einsatz. Die übrigen acht stehen für Charterflüge zur Verfügung.

Mit einem Tandemmaster den „freien Fall erleben“, mit 200 Stundenkilometern der Erde entgegenrasen, lässt sich mit der Fallschirmsportgruppe (FGS) in der Tat umsetzen. Die Fallschirmsportgruppe, mit ei nem vereinseigenen Flugzeug, wurde 1975 gegründet und hat

seitdem ihr Domizil auf dem „Rosenthal-Airfield“.

Das Flugplatzgelände wird heu te überdies nicht nur für die Fliegerei in Anspruch genom men. Wo sonst Kleinflugzeuge starten und landen heulen Moto ren auf und quietschen Rei fen, wenn die getunten Fahr zeuge beim Flugplatzslalom zwischen Pylonen um Bestzei ten kämpfen. 2016 war das Ro senthal-Airfield erstmals Veran staltungsort für das Motor sportspektakel. Das Flugplatz areal wird aber auch von den Organisatoren des Kindheits traum-Festivals als Partygelände genutzt. (br)



Seit 2016 wird die Start- und Landebahn der Fliegerschule Strößenreuther für einen „Rundflug“ auf vier Rädern zwischen Pylonen genutzt. Bild: br



- Name ist Programm -

Notebook

Server

Dienstleistung

Aus der Region für die Region, hinaus in die Welt!

RapidMax GmbH gibt es seit 1992! Wir sind von Beginn an mit der Zeit gegangen und halten mit den Neuerungen in der IT-Welt Schritt. Wir entwickeln Komplettlösungen aus Produkten und Software im Sinne des Kunden und verfahren nicht nach einem bestimmten Schema F – denn Spaß im Umgang mit der IT und das Entwickeln von neuen Ideen stehen bei uns im Vordergrund! Mit uns verlassen Sie gewohnte Wege, erleben anderes zu Denken und entwickeln eigenständige Konzepte.

WERDE TEIL UNSERES TEAMS!



SCAN ME

Ihr IT-Systemhaus in Speichersdorf

+49 9275 9609 0 • sales@RapidMax.de www.RapidMax.de

RapidMax GmbH, Industriestraße 11, 95469 Speichersdorf



gfuchste MEDIENAGENTUR

Nachhaltiger Wow-Effekt für dich & dein Business

Corporate Design Logo Design · Naming · Fotografie Print Design Magazin · Flyer · Briefpapier · Visitenkarten Werbetechnik Schilder · Banner · Werbebeschriftung Webdesign Responsive · WordPress · SEO · Social Media

Ramlesreuth 25 • 95469 Speichersdorf www.gfuchste.de



Ein Six Pack zum Bürgerfestauftakt

A Capella Comedy-Show mit allem, was das Agenten-Liederbuch hergibt am 28. Juli

Tolle Stimmen, knackige Arrangements und exzellente Harmonien: zur Einstimmung auf das zu Bürgerfest kann man am Donnerstag, 28. Juli, ein furioser Abend mit dem Vokalensemble „Six Pack“ aus Bayreuth verbringen.

In der Sportarena steht die A Capella Comedy-Truppe ab 19.30 Uhr auf der Bühne. Die sechs Vokalakrobaten gastieren mit ihrem Programm „Goldsinger-ein Agentenbrüller“.

Die Könige der Vokalakrobaten haben brillante Gesangsarrangements und herrlichen Blödsinn im Gepäck. Mit wahnsinnig viel Kreativität haben sie, in einer quasi Agenten-Show, jede Menge Lieder von Agenten und Geheimdiensten eingebaut. Vom James-Bond-Film „Goldfinger“ etwa, von dem „Six Pack“ den Titel für ihren „Agentenbrüller“ abgeleitet hat, über „Miss Marple“, bis zum „Dritten Mann“ und noch einiges mehr.

Ein gänzlich verrückter Haufen, der im Gegensatz zu den distin-



Mit kreativem Humor und wohlthuender Selbstironie präsentiert das Vokalensemble Six Pack sein Programm.

Bild: Lars Kienle/exb

gierten Frack- und Zylindertruppen einen furiosen Klauk und Kokolorescocktail auf der Bühne zelebriert. Jeder einzelne Akteur besitzt eine fes-

te Stimmgröße. Zusammen sind sie ein komödiantisches Meisterwerk der Sangeskunst. Einfach überzeugend komisch, wahrscheinlich der beste Ex-

portartikel den Bayreuth derzeit zu bieten hat. Karten kann man sich auf www.nt-ticket.de und den bekannten Vorverkaufsstellen besorgen. (hai)



Lehner Roland
Holzhandwerk

Spezialreinigung von WPC-Dielen, Terrassenbau, Balkone, Pergola, Dachausbau, Deckenelemente, Türen, Fenster, Bodenbeläge, Trockenbau, Gartenzäune

📞 0172 / 8638835

Lehner Roland Holzhandwerk • Windischenlaibacher Straße 19
95469 Speichersdorf • Tel. 09275 / 7262
e-Mail: info@lehner-holzhandwerk.de

M A D E R

E-BIKE ZWEIRÄDER
KLEINMOTOREN

HAUPTSTR. 2 / SEYBOTHENREUTH / TEL. 09275 - 253



**BERATUNG VERKAUF SERVICE
REPARATUR DIAGNOSE WARTUNG
AUSRÜSTUNG UND ZUBEHÖR**

eBike Service





**REWE
KELLNER
DEIN MARKT**

Weidener Str. 27
95469 Speichersdorf

Das Beste aus
deiner Region

Dein Markt in Speichersdorf.

Für Sie geöffnet: Montag – Samstag von 6 bis 20 Uhr

REWE.DE

Ev. Diakonieverein Speichersdorf e. V.

Hauptstr. 21a

Diakoniestation

Ambulante Kranken- und Altenpflege
Telefon 09275/1893 · Handy 0171/5479925
E-Mail: diakoniestation.speichersdorf@t-online.de

Tagespflege Senta

Betreuung von hilfebedürftigen Tagesgästen
Telefon 09275/9167990

Kindergarten

Birkenweg 8 · Telefon 09275/1639

Kindergarten

Breslauer Straße 12 · Telefon 09275/6317





Schloss Göppmannsbühl

Von den Adelssitzen in Speichersdorfer Gemeindegebiet hat das Schloss Göppmannsbühl die größte historische Bedeutung. Bei dem Ensemble handelt es sich um eine aus mehreren Gebäuden bestehende, malerische Schlossanlage. Sie geht auf das 13. Jahrhundert zurück. Die heutigen Bauten stammen überwiegend aus dem 18. Jahrhundert. Hervorzuheben ist der Hauptbau, ein

großer, dreigeschossiger Halbwalmdachbau. Er wurde 1723 errichtet und 1788 umgebaut. Die ganze Anlage ist ummauert. Die Hofeinfahrt trägt die Bezeichnung „1623“. Heute präsentiert sich die auf einer kleinen Anhöhe am Nordwestrand von Göppmannsbühl gelegene Anlage nach aufwändigen Sanierungsarbeiten als städtebauliche Dominante des ganzen Ortes.

Bild: br



Schloss Frankenberg

Von der ehemaligen Schlossanlage in Frankenberg, erbaut um 1220, sind Reste der Ringmauer in der südlich und westlichen Außenseiten eines Bauernhauses und in der südlichen Seite eines Wohnhauses integriert.

Bild: br



Schloss Guttenthau

Das Schloss in Guttenthau wurde als zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Mansardenwalmdach erbaut. Das Portal ist bezeichnet mit der Jahreszahl 1780. Die ehemalige Gemeinde Guttenthau, bestehend aus dem Hauptort und dem Ortsteil Rosenhof, wurde 1972 im Zuge der Gebietsreform in Bayern vollständig nach Speichersdorf eingemeindet.

Bild: br

Vom **GARTENTRAUM** zum **TRAUMGARTEN**

Wir wünschen gutes Wetter und allen Besuchern viel Spaß beim Speichersdorfer Bürgerfest!

Wir verstärken laufend unser Team und freuen uns auf Deine Bewerbung 😊!

TeichMeister
Ihr Experte für Garten & Landschaft
Natur-Pflege, Pflanzen- und Gartentechnik vom Spezialisten

25 Jahre
1993 2018

BIERSCHENK
Garten- & Landschaftsbau GmbH & Co. KG

www.galabau-bierschenk.de

Dorfplatz 5 • 95466 Kirchenpingarten
Tel. 09278 / 10 64 • Fax 09278 / 1024
info@galabau-bierschenk.de
Wir sind Mitglied im Verband Garten-, Landschafts-, und Sportplatzbau

Kfz-Rep.-Werkstatt
Unfallinstandsetzung
Klimaservice
AU + TÜV + OBD
Über 50 Jahre
Betriebserfahrung

Allen Besuchern des Speichersdorfer Bürgerfestes wünschen wir viel Spaß

Scharf Paul

Richard-Wagner-Str. 18
95469 Speichersdorf

Telefon: 09275/3 51
Telefax: 09275/543
Mobil: 0170/7526420

**TÜV-Termin mit Voranmeldung:
Jeden Dienstag ab 13 Uhr**

Einst selbstständige Dienststelle

Mit der Ära der Dampflok endet auch die des Bahnbetriebswerks Kirchenlaibach

Nur ältere Kirchenlaibacher werden sich wohl noch daran erinnern: Bis 1975 gab es hier, als noch Dampfloks fuhr, eine selbstständige Dienststelle. Über 300 Eisenbahner waren beschäftigt. Das Bw (Bahnbetriebswerk) Kirchenlaibach diente der Bahn als Stützpunkt für die Lokunterhaltung (Bekohlung, Wasser usw.).

Aus Bayreuth, Grafenwöhr und Weiden sowie von Nürnberg nach Schirnding und Hof fuhr hier die Personen- und schweren Güterzüge. Neben dem Bahnhof und dem Bahnbetriebswerk gab es noch etliche Nebenbetriebe wie den Kohlenhof, die Entschlackungsstelle mit Wasserkran, die Drehscheibe, den Lokschruppen mit der Schlosserei und der Wartungsstelle.

Des Weiteren waren Fahrdienstleiter, Stellwerker und Rangierer beschäftigt, Fahr- und Streckenmeister sowie die Starkstrommeisterei ansässig. Der Knotenpunkt Kirchenlaibach verknüpft



Bis zu seinem Ende war das Bahnbetriebswerk Kirchenlaibach eines der allerletzten in Deutschland, die noch Dampfloks beheimateten.

Bild: hfz

die 58 Kilometer lange eingleisige Strecke Bayreuth – Weiden mit der doppelgleisigen Haupt-

bahn Nürnberg – Marktredwitz. Bereits 1863 wurde die von der Bayerischen Ostbahn gebaute Strecke von Bayreuth nach Weiden eröffnet. Erst nach deren Verstaatlichung 1876 wurde Kirchenlaibach zum Kreuzungsbahnhof.

Nachdem die Strecke von Nürnberg nach Bayreuth schon 1877 eröffnet wurde, folgte ein Jahr später, zur Schaffung einer direkten Verbindung von Nürnberg nach Böhmen, die Strecke nach Marktredwitz, die in Schnabelwaid von der Bayreuther Linie am Kilometer 75,0 abzweigt und in einer Länge von knapp 50 Kilometern über Kirchenlaibach entlang der südlichen Ausläufer des Fichtelgebirges nach Marktredwitz verläuft. Die Weiterführung von dort nach Eger (Cheb) wurde 1879 eröffnet.

Bis 1972 gehörte Kirchenlaibach zur Bundesbahndirektion Regensburg (BD), nach deren Auflösung zur BD Nürnberg. Bis 1974 gab es ein eigenständiges (reines Dampf-) Betriebswerk, das dann zur Außenstelle des Bw Bayreuth wurde. Zu dem

Zeitpunkt waren 24 Loks der Reihe 50 dort stationiert, die auch nach der Übergabe zum Bw Bayreuth weiterhin in Kirchenlaibach unterhalten wurden. 1975 endete der Dampftrieb, was zur Schließung der BwAst Kirchenlaibach führte und zum vollständigen Abriss der baulichen Anlagen.

Das Bahnbetriebswerk Kirchenlaibach war bis zu seinem Ende ein reines Dampf-Bw, nicht einmal eine Köf (Kleinlokomotive mit Ölmotor [Dieselmotor] und Flüssigkeitsgetriebe) oder ein Schienenbus waren je hier beheimatet. Ursprünglich nur eine Lokwendestelle, wurde aus Kirchenlaibach nach dem ersten Weltkrieg ein Bw mit Lokunterhaltung. In den Jahren zwischen den Weltkriegen waren hier unter anderem die Baureihen 5415, 5710, 64, 896, 898 und 913 beheimatet.

Nach 1945 gehörten kurzzeitig je fünf 42er und 44er sowie 1943 bis 47 einige 52er zum Bw Kirchenlaibach, bevor in den fünfziger Jahren ein großer Bestand an Loks der Baureihe 50 aufgebaut wurde, die bis

EHP

Elektro Holger Pühl

Rohrwiesen 3 / 95478 Kernath www.e-h-p.info (09642 7033450)



Praxis für Physiotherapie

Ramona Pietzsch • Hauptstraße 16, 95469 Speichersdorf • 09275 606830



Kirchenlaibach ist eine wichtige Drehscheibe für den Bahnverkehr von Ost und West, Nord und Süd.

Bild: ak

zuletzt im Güterzugdienst zwischen Nürnberg/Bamberg im Westen und Marktredwitz/Schirnding/Schwandorf im Osten eingesetzt wurden.

Hinzu kamen einige wenige Leistungen von Nahverkehrszügen sowie Sondereinsätze von Zügen der Bundeswehr. Mit der

Verdieselung war auch das Schicksal des Bw Kirchenlaibach besiegelt. Bereits zum Jahresende 1973 wurde es zur Außenstelle des Bw Bayreuth degradiert und der Gesamtbestand von 24 Loks buchmäßig dorthin umbeheimatet, jedoch unverändert in Kirchenlaibach unterhalten und von hier aus einge-

setzt. Im Winterfahrplan 1974/75 bestand noch ein Bedarf an acht Loks täglich, drei weitere waren Reserveloks im Rangierbahnhof Nürnberg.

Das Ende kam im Jahr 1975: Mit Inkrafttreten des Sommerfahrplanes 1975 endete der planmäßige Dampflokeinsatz,

und mit Beginn des Winterfahrplans erfolgte die Betriebseinstellung. Am 13. März 1976 wurden die letzten verbliebenen Dampfloks von Kirchenlaibach nach Braunschweig überführt. Heute zeugen keine Bauten oder Anlagen mehr vom ehemaligen Bahnbetriebswerk.



TANKSTELLE
KÖNIG
Speichersdorf 09275/275

**Preiswerter
KFZ-Kundendienst:**

- ÖLWECHSEL
- BREMSSERVICE
- REIFENWECHSEL
- LACKAUSBESSERUNG
- SCHWEISSARBEITEN
- UNTERBODENSCHUTZ
- AUSPUFFREPARATUR
- INNENREINIGUNG MIT POLIEREN
- SB-WASCHANLAGE

☎ 0171 / 3242361

OMNIBUS + VERMIETUNG THOMAS BUSCH

Omnibusvermietung · Kleinbusvermietung
Wohnmobilvermietung

omnibus@vermietung-busch.de · www.vermietung-busch.de
Industriestraße 9 · 95469 Speichersdorf

Tel. 09275 - 972599 · Mobil 0170 - 2031328



Mit viel Freude an der Musik

Speichersdorfer Musikanten bekannt für virtuose Trompetenkunst und herausragende Musikpädagogik

Fleißig üben die Speichersdorfer Musikanten für ihren ersten großen Auftritt nach Ende der Pandemiebeschränkungen. Groß ist die Vorfreude auf das Bürgerfest bei den 25 Mitgliedern des im Jahre 1987 gegründeten Musikvereins. Meist treffen sich die Musikliebhaber im Alter von 13 bis 83 Jahren jeweils donnerstags in der Festhalle, um ihrem Hobby zu fröhnen. Der eigentliche Proberaum im alten Rathaus ist aus Abstandsgründen zu klein.

Norbert Lodes dirigiert das Orchester. Sein Name ist weit über die regionalen Grenzen hinaus ein Begriff für virtuose Trompetenkunst und herausragende Musikpädagogik. Seinen Ideen und seiner Energie ist es zu verdanken, dass die Speichersdorfer Musikanten zu einem motivierten Orchester und einem außergewöhnlichen Klangkörper gereift sind. Mit seiner Ausstrahlung gelingt es



Die Musiker üben in der Festhalle und werden von dabei von Norbert Lodes dirigiert. Bild: ak

ihm immer wieder, gleichermaßen das Publikum wie auch die Musiker zu begeistern und mitzureißen. Der letzte Auftritt war bei der Ernennung von Manfred Porsch zum Altbürgermeister im November 2021. Seither gab es zwar Anfragen, die je-

doch aufgrund der Pandemie und fehlender Proben abgesagt wurden. Um den Kontakt der Gruppe nicht zu verlieren, gab es virtuelle Gemeinschaftsabende und persönlichen Austausch im kleinen Kreis. Regelmäßig geübt werden konnte wieder

ab dem Ende März 2022.

Erklärte Vereinsziele sind der Spaß in der Gemeinschaft unter Gleichgesinnten, Freude an der Musik zu vermitteln und die Persönlichkeitsentwicklung bei jedem zu fördern, der unter

Zahnarztpraxis
Dr. Anneke Elefant
Bayreuther Straße 6
95469 Speichersdorf
09275-285



ZAHN ELEFANT

Unsere neuen Öffnungszeiten:
Mo 8 - 18 Uhr, Di 8 - 12.30 u. 14 - 19 Uhr
Mi 8 - 17 Uhr, Do 8 - 12.30 u. 14 - 18 Uhr
Fr. 8 - 13 Uhr






FEINBRENNEREI CULM

FEINE BRÄNDE UND GEISTE
VOM RAUHEN KULM

Handwerklich gebrannt aus Obst- und
Wildobstbeständen rund um
den Rauhen Kulm




Verkauf nach telefonischer Vereinbarung unter
09275 1084 oder 0152 22071522
Familie Pühl | Schloßgasse 1 | 95514 Filchendorf
www.FEINBRENNEREI-CULM.de
Info@Feinbrennerei-Culm.de



dem Motto „Musik verbindet Alt und Jung“ mitspielt. Die Freude am Musizieren soll an die jungen Leute weitergegeben, Sozialverhalten, Konzentration und Lernfähigkeit verbessert werden. Gerade im Zeitalter der Digitalisierung und des Handykonsums vermittelt das Mitspielen Lebensfreude, Entspannung und emotionalen Ausgleich.

Die Speichersdorfer waren vor Corona bereits in einem neuen Aufbauprozess, der nach wie vor mit jungen Nachwuchskünstlern andauert. Ziel für die kommende Zeit ist kontinuierliche Probenarbeit und man wünscht sich wieder mehr Möglichkeiten aufzutreten. Die Motivation bei Allen ist groß, da man nach langer Zeit ohne Auftritte sich wieder miteinander im Zusammenspiel präsentieren möchte.

Die Nachwuchsarbeit und der Unterricht findet in der Musikschule des FGV statt. Die Speichersdorfer Musikanten sind eine eigenständig agierende Gruppe mit eigenverantwortlichem Handeln. Die Gemeinde Speichersdorf steht sehr engagiert mit finanzieller Unterstützung hinter dem Projekt Musikschule und damit hinter den Speichersdorfer Musikanten.

Jeder finanziert sich sein Instrument selbst, da es sich um ein Hobby handelt. Für den Nachwuchs stehen Leihinstrumente der Musikschule zur Verfügung. Die Speichersdorfer Musikanten bieten ein sehr breites Spektrum, decken viele Genres ab. Dazu gehören auch Big-Band-Sound oder moderne Stücke mit Schwerpunkt auf der klassischen fränkischen, bayerischen, oder böhmischen Blasmusik.

Am Freitag, 29. Juli, umrahmen die Speichersdorfer Musikanten den Ehrenamtsabend und spielen am Samstag beim Festzug und bieten im Anschluss daran Unterhaltungsmusik. Für Fröschoppengäste sorgen sie am Sonntag für einen angenehmen Start in den letzten Bürgerfesttag.



Die Speichersdorfer Musikanten bieten ein sehr breites Spektrum an Instrumenten an. Bild: ak

Tag des Ehrenamts

Gemeinde würdigt ehrenamtliches Engagement

Am Freitag, 29. Juli, würdigt die Gemeinde Speichersdorf Menschen, die sich ehrenamtlich besonders engagieren und herausragende Persönlichkeiten. Zudem soll die 25-jährige Partnerschaft mit der Gemeinde Kreuttal (Österreich) gefeiert und an das 50-jährige Jubiläum der Gebietsreform und damit an das 50-jährige Bestehen der Großgemeinde Spei-

chersdorf erinnert werden. Die Veranstaltung findet erstmals auf der Hauptbühne auf dem Bahnhofsplatz statt und ist öffentlich.

Musikalisch umrahmt von den Speichersdorfer Musikanten und weiteren Protagonisten soll an dem Abend das ehrenamtliche Engagement von Seiten der Gemeinde gewürdigt

und ausgewählte Personen für ihre Leistungen besonders ausgezeichnet werden. Zum Ausschank kommt das Speichersdorfer Bürgerfest-Bier, das nach dem Rezept von des Speichersdorfers Steffen Waris von den Kirwaburschen aus Wirbenz bei der Brauerei Nickl in Pretzfeld eigens für das Bürgerfest eingebraut wurde.



Italienische Mode & Mehr seit über 30 Jahren

Öffnungszeiten:
Montag geschlossen
Dienstag–Freitag
10.00–12.00 Uhr
15.00–18.00 Uhr
Samstag
10.00–13.00 Uhr

Rathausplatz 6
95469 Speichersdorf
Tel. 09275/1090



Schmetterslohe 4
95466 Kirchenpingarten
Tel: 09278 98120

kontakt@miwobauelemente.de
www.miwo-bauelemente.de

- Fenster und Türen
- Dachfenster
- Fußböden
- Garagentore und Zubehör
- Insekten- und Sonnenschutz
- Wintergärten und Vordächer
- Überdachungen und Carports
- Fensterbänke
- Rollläden
- Akustikdecken
- Treppen
- Balkonverkleidungen
- Innenausbau und Trockenbau

Besuchen Sie unsere Ausstellung!
Beratung, Verkauf, Lieferung, Montage!
Hebebühnen/Raupenkran-Vermietung



Investieren Sie in bleibende Werte!

Qualität und Sicherheit:
Made in Germany!



14 Haustüren mit Trendfarben, Holzoptik und in verschiedenen Ausführungen.





Kleine Tänzer auf großer Bühne

Kindervolkstanzgruppe des Landjugendvereins Plössen übt fleißig für Auftritt beim Bürgerfest

Kinderbeine drehen sich in der vereinseigenen Übungshalle am Ortsrand von Plössen und man hört die kleinen Tänzer dabei in die Hände klatschen. Es ist Übungsnachmittag der Kindervolkstanzgruppe des örtlichen Landjugendvereins.



Annalena Pöllath und Reinhold Schmid sind die beiden Tanztrainer des Vereinsnachwuchses und üben mit den 20 Jüngsten. „Unser Ziel ist es mit unseren eifrigen Tanzmäusen auf der Bühne beim Bürgerfest zu stehen“, erklären beide nach dem Ausmarsch zum Ende der Übungsstunde.

Die Kindervolkstanzgruppe übt fleißig für ihren Auftritt beim Bürgerfest. Die Übungshalle der Landjugend Plössen bietet beste Voraussetzungen für die Vorbereitungen der rund 20 Tanzkinder.

Bild: ak

Die Plössener Landjugend gibt es seit 1971. Ihr gehören rund 150 Mitglieder an, die sich dem Vereinsziel Brauchtumpflege gewidmet haben. Rund 50 waren bis zur Corona-Pandemie aktiv in mehreren Tanzgruppen engagiert. Eine plattelte, die zweite beherrschte Volkstänze und die dritte tolle Rock 'n' Roll-Figuren. Der Verein finanzierte sich durch eigene Veranstaltun-

gen wie Wein- oder Oktoberfest sowie Jubiläen. Ende 2019 und mit den Pandemiebeschränkungen 2020 war mit allem Schluss. Das große Gründungsjubiläum 2021 zum 50-Jährigen musste bis auf eine Brotzeitpaketaktion auf Bestellung ausfallen. Nur die Vorstandschaft hatte während der Pandemie-Einschränkungen Kontakt per Video-Konferenzen.

Die Vereinsaktivität der 50 Aktiven reduzierte sich auf null. Anfang Juni startete der Verein mit einem Aufruf im Gemeindeblatt. Sofort waren 20 Kinder im Alter von fünf bis acht Jahren bei der ersten Übungsstunde dabei. Auch die Rock 'n' Roll-Proben mit den 15- bis 23-Jährigen haben wieder begonnen. „Unser erklärtes Ziel ist es alle Gruppen wieder zu reakt-

tivieren“, sagt Tanztrainer Reinhold Schmid. Die Kindertanzgruppe wird beim Bürgerfest am Samstag, 30. Juli, auf der Hauptbühne um 15 Uhr und am Sonntag ihre beiden eingeübten Volkstänze dem Publikum zeigen. „Hans bleib da“ und „Der Schwarze Peter“ sind die beiden Volkstanzstücke, für die die Plössener Tanzmäuse fleißig üben.

„Mit acht Wochen Übungszeit werden wir das hinkriegen. Zu den beiden Auftritten wird einmarschiert, beim Tanzen im Kreis getanzt, abgeklatscht und sich gedreht“, ist Annalena Pöllath zuversichtlich. Der Verein hatte während der Pandemiekrise im Übrigen fast keine Zu- und Abgänge zu verzeichnen.

Die Plattler und die Jugend zwischen neun und 15 Jahren haben noch Startprobleme, aber die Verantwortlichen sind zuversichtlich alle Gruppen wieder auf Vor-Corona-Niveau heben zu können.

(ak)

WOLF

DIE BAUSTOFFPROFIS

☎ 09275 / 60 58 69 - 0 🌐 baustoffe-wolf.de

Aktivmarkt Ackermann
Ramlesreuth 33
95469 Speichersdorf
Telefon 09275/6267
E-Mail: ackermann5@t-online.de

Handwerkliche Senioren Hilfe

Markus Roderer

Wir sind ein Unternehmen, dass es sich zur Aufgabe gemacht hat, Senioren mit handwerklichen Dienstleistungen in Ihrem Zuhause, sowie im Garten zu unterstützen. Ihre Wünsche und Zufriedenheit haben für uns grundsätzlich höchste Priorität. Unser Leistungskatalog ist über unsere Homepage für Sie einsehbar.

www.handwerkliche-senioren-hilfe.de

Tel.: 09275 - 605 519 | Mobil: 0151 - 268 673 20
 95469 Speichersdorf 91275 Auerbach i.d.Opf.
 Am Bach 22 Johann-Strauß-Str. 12

Wir würden uns sehr freuen, Sie bald kennenzulernen!

Naturheilpraxis

Angelika Bauernfeind

Meine Therapieschwerpunkte:

- ✓ Dorntherapie
- ✓ Ohrakupunktur
- ✓ Ausleitungsverfahren
- ✓ Schmerztherapie

- ✓ Neuraltherapie
- ✓ Bachblütentherapie
- ✓ Kinesiologie/Hypnose

Tannenweg 7 · 95469 Speichersdorf
 Telefon 09275/914926 · Mobiltelefon 0170/4749338
www.naturheilpraxis-bauernfeind.de



Von der Oberpfalz nach Oberfranken

Die Speichersdorfer waren vor der Gebietsreform im Jahr 1972 Oberpfälzer

Vor 50 Jahren veränderte die Gebietsreform die Landkarte Bayerns. Landkreise wie Kemnath, Pegnitz und Münchberg hörten auf zu existieren. Und aus manchem Oberpfälzer wurde über Nacht ein Franke.

Vor 50 Jahren wurden Franken zu Oberbayern und Oberpfälzer zu Franken. Die Landkreisreform, die zum 27. Dezember 1971 als erste Stufe der Gebietsreform in Kraft trat, veränderte die Landkarte Bayerns bis heute. Nicht allen betroffenen Bürgern gefiel damals, was im fernen München entschieden wurde. Oberfranken verlor unterm Strich, der Landkreis Bayreuth gewann Gemeinden hinzu.

Speichersdorf wird Großgemeinde

1970 gehörte Speichersdorf noch zum oberpfälzischen Landkreis Kemnath. Seit 1972 sind die Speichersdorfer Großgemeinde im Landkreis Bayreuth – und damit Oberfranken. Wäre der Landkreis Kemnath damals nicht aufgelöst worden, wären die Speichersdorfer allerdings Oberpfälzer geblieben.

Doch die Staatsregierung hatte sich eine Neugliederung Bayerns fest vorgenommen und zog sie auch durch. Eine mehr als 150 Jahre alte Gemeindestruktur in Bayern sollte modernisiert werden. Größere Landkreise mit mindestens 80 000 Einwohnern sollten geschaffen



Das neue Rathaus ist der verwaltungstechnische Mittelpunkt der Großgemeinde. Die Kommune richtet ihren Blick mit Bedacht auf die Entwicklung aller Ortsteile.

Bild: ak

werden, um die Verwaltung insgesamt zu straffen und letztlich die Lebensverhältnisse auf dem Land zu verbessern. Mit der Verordnung vom 27. Dezember 1971 halbierte sich die Zahl der bisher 143 bayerischen Landkreise. Oberfranken bekam ganze achteinhalb Gemeinden dazu – darunter Speichersdorf, Haidenaab, Mehlmeisel – war aber eher kein Gewinner der Landkreisreform.

Bürger hatten bei der Landkreisreform keine echte Mitwirkungsrechte gehabt. In Neustadt am Kulm stimmten 90 Prozent der Bürger für einen Eintritt in eine Verwaltungsgemeinschaft mit Speichersdorf. Heute gehört die Stadt aber zum oberpfälzischen Landkreis Neustadt an der Waldnaab, weil zwei dortige CSU-Abgeordnete seinerzeit ihre Fraktion überzeugt hätten, die Regierungspläne durchzuziehen. Die Mehlmeiseler hatten sich 1971

mehrheitlich für einen Verbleib in der Oberpfalz ausgesprochen. Nach Bayreuth wollte man auf keinen Fall. Bekanntlich kam es anders.

Landkreis Bayreuth wächst

Auch den Immenreuthern brachte es nichts, dass sie bei einer Abstimmung 1972 mehrheitlich für die Zugehörigkeit zum Landkreis Bayreuth stimmten, sie gehören zum Landkreis Tirschenreuth. Der frühere Immenreuther Bürgermeister Pe-

ter Merkl unternahm sogar vor zwölf Jahren einen erneuten Versuch in Richtung Bayreuth, der ebenfalls im Sande verlief.

So wuchs der Landkreis Bayreuth vor allem inneroberfränkisch, also durch Gemeinden aus den ehemaligen Landkreisen Pegnitz und Münchberg, plus Neustädtlein und Wasserknoten aus dem Landkreis Kulmbach. Der erhielt dafür die Stadt Kulmbach, Wonsees und den größten Teil des aufgelösten Landkreises Stadtsteinaach.

Im Raum Speichersdorf verlief die Landkreisreform nahezu einvernehmlich. Die Speichersdorfer und auch die Kirchenlaibacher bevorzugten die Zugehörigkeit zum Landkreis Bayreuth und zu Oberfranken vor allem wegen der kürzeren Wege zu den Behörden am Sitz der Regierung. Bei einer Abstimmung im Gemeinderat gab es in Speichersdorf 1970 ein einstimmiges Ergebnis, in Kirchenlaibach fiel das Resultat mit sechs zu zwei ebenfalls eindeutig aus.

HUNDESCHULE Immenreuth

Bei uns sind HUNDE

Wir schenken Ihnen eine Schnupperstunde



(im wahrsten Sinne des Wortes) FREUNDE!

Schnuppern Sie gemeinsam mit Ihrem Hund

Hundeplatzluft!

Lernen Sie den Platz, unsere Ausbilder und Kursteilnehmer unverbindlich kennen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihrem Hund zuliebe!

HUNDESCHULE Immenreuth

www.bei-uns-sind-hunde-freunde.de

Terminvereinbarung unter 0170/5370232

Gartenbaubetrieb - Moderne Floristik



Speichersdorf/Windischenlaibach - Tel.: 09275/878

Geöffnet: MO - FR 8 - 18 Uhr, SA 8 - 13 Uhr



Facebook



Instagram

Wir wünschen allen Besuchern des Speichersdorfer Bürgerfestes viel Spaß



Fast zeitgleich schloss sich Speichersdorf mit Kirchenlaibach und anderen Gemeinden zu einer Großgemeinde zusammen. Freiwillig, weil der Staat das damals finanziell gut belohnte: In die Kassen der Gemeinden um Speichersdorf floss eine Millionen D-Mark, die jeder beteiligte Ort in seine Infrastruktur, etwa Straßenbau, investieren konnte. Kirchenlaibach und Windischenlaibach hatten einer Großgemeinde ausdrücklich nur unter der Bedingung zugestimmt, dass sie künftig zum Landkreis Bayreuth gehören.

Rücksichtnahme notwendig

Nicht viel erinnert heute mehr an die frühere Speichersdorfer Zugehörigkeit zur Oberpfalz. Ein sensibler Umgang mit den neu hinzugekommenen Ortschaften und Gemeinden war allerdings notwendig, um die Integration und das Zusammengehörigkeitsgefühl wachsen zu lassen. Es musste auf alte Strukturen, wie zum Beispiel den Erhalt der alten Gemeindefeuerwehren und -vereine Rücksicht genommen werden. Kommunale Stiefkinder in den aufnehmenden Gemeinden durfte es nicht geben, um den sozialen und gesellschaftlichen Frieden zu erhalten und das Zusammenleben zu fördern.

Für eingefleischte Nostalgiker ist es seit rund zehn Jahren wieder möglich alte Kfz-Kennzeichen, wie Kem für Kemnath und Esb für Eschenbach zu führen, was aber für die Speichersdorfer keine Relevanz hat. Auch die Zugehörigkeit von Ortsteilen zum Einzugsgebiet der Sparkasse Oberpfalz-Nord ist ein weiteres Überbleibsel. (ak)



Vor der Gebietsreform gehörte Speichersdorf zum oberpfälzischen Landkreis Kemnath. Bild: hfz

HINTERGRUND

Einige Orte und Gemeinden, so auch die Gemeinde Speichersdorf, kamen im Rahmen der Gebietsreform zum Landkreis Bayreuth, wie Plössen oder Güttenthau, kleinere Orts teils auch zum Landkreis

Neustadt/WN. Zum 1. Juli 1972 bildete sich im Rahmen der Gemeindereform die Großgemeinde Speichersdorf von heute. Es schlossen sich acht Gemeinden mit 13 Ortsteilen zu einer Einheitsgemein-

de freiwillig zusammen. Im Rahmen der zweiten Gebietsreform 1978 wurden schließlich noch mit Frankenberg und Brüderes zwei weitere Ortsteile der Gemeinde zugeordnet. (ak)



Meisterbetrieb
Nachtmann

Heizung * Elektro * Sanitär

Heizung 09275 / 91 67 91
Elektro 09275 / 60 55 216

Industriestr. 5 * 95469 Speichersdorf



Günthner GmbH
HAUSTECHNIK

HAUSTECHNIK GÜNTNER GMBH
Wirbenz 2b • 95469 Speichersdorf
Tel. (09642) 91 53 32-0
www.guenthner-hls.de • info@guenthner-hls.de

An der Porzellanstraße gelegen

Das „Weiße Gold“ hat auch für Speichersdorf eine große Bedeutung

Die Porzellanstraße begeistert nicht nur Liebhaber edlen Porzellans. Schließlich führt Sie durch eine der schönsten Mittelgebirgslandschaften Europas. Durch altes Siedlungsland mit einzigartigen kulturellen und städtebaulichen Attraktionen.

In einen Landstrich, der bekannt ist für seine gepflegte Gastlichkeit – und für die ausgeprägte Tischkultur in beschaulichen Gasthöfen und exquisiten Hotel! Nirgendwo sonst gibt es in Sachen Porzellan so viel zu entdecken, wie hier im nordöstlichen Bayern.

Die Porzellanstraße erschließt das europäische Zentrum des Porzellans zwischen Coburg und Weiden. Ein namhafter Hersteller reiht sich hier an den anderen: Hutschenreuther und Rosenthal, Goebel, Kaiser, Winterling, Seltmann, Heinrich, Walküre und viele mehr.



Die Tafel am Orts-
eingang weist auf
die Verbindung des
Ortes zum Porzel-
lan hin.

Bild: ak

Der Grund für die Konzentration liegt vor allem in der Lage zwischen dem böhmischen Becken, mit seinen reichen Vorkommen hochwertiger Kaoline, und den Waldgebieten des Fichtelgebirges, des Frankenwaldes

und des Oberpfälzer Waldes. Von dort wurde so lange das Brennholz für die Produktion bezogen, bis später böhmische Braunkohle das Holz als Brennstoff mehr und mehr verdrängte. In nahezu 200 Jahren regio-

nalere Porzellanproduktion ist in Nordostbayern ein hochqualifizierter Stamm motivierter Fachkräfte entstanden. Das Berufsbildungszentrum für Keramik in Selb bildet Nachwuchs für die ganze Welt heran. Einige Maschinenfabriken haben internationale Maßstäbe in keramischer Technologie gesetzt.

Wer der Porzellanstraße folgt, hat vielfältige Möglichkeiten, die faszinierende Welt des „Weißen Goldes“ kennenzulernen. Bei Werks- und Museumsbesuchen. Bei Porzellanmalkursen und Seminaren. Beim Blick in Produktionshallen und Schauräume. Fast alle Hersteller haben einen eigenen Werksverkauf. Da gibt es alles, was das Herz begehrt.

Speichersdorf ist mit der Porzellanfabrik Rosenthal samt Outlet-Shop ein wichtiger Punkt auf der Porzellanstraße. Weitere Infos: www.porzellanstrasse.de.



Rosenthal

OUTLET

For Professionals

ROSENTHAL SHOP & GASTRO

Danziger Straße

95469 Speichersdorf

mo. – fr. 10:00 – 18:00 Uhr

sa. 10:00 – 15:00 Uhr

Tel.: 09275/60276

speichersdorf.outlet@rosenthal.de

www.rosenthal.de



Thomas



Arthur Krupp®

Helfer in schwieriger Situation



Elmar Neumann

Bestattungen Neumann

Ihr Bestatter für Oberfranken und die nördliche Oberpfalz

Hauptsitz Speichersdorf
Büro und Ausstellung · Tel. 09275-9800

Bestattungen Neumann – ein modernes Dienstleistungsunternehmen

Speichersdorf. (ak) „Hilfe und Beistand im Trauerfall“ und den daraus erwachsenden extremen Situationen ist der Leitspruch des Bestattungshauses Neumann. „Bei uns stehen der Verstorbene und seine Familie im Mittelpunkt aller Bemühungen, die rund um die emotional wohl schwierigste Situation im Leben zu leisten sind. In dieser Extremsituation stehen wir als modernes Dienstleistungsunternehmen den Angehörigen zur Seite.“

Seit fast drei Jahrzehnten hat sich der Betrieb vom Familienunternehmen zu einem der größten Bestatter in Oberfranken und der nördlichen Oberpfalz mit zahlreichen Mitarbeitern entwickelt. Mit Geschäftsstellen in Bad Berneck, Bayreuth, Creußen, Eschenbach, Kemnath, Pegnitz, Speichersdorf und Weidenberg erspart das Bestattungshaus Neumann weite Wege und bietet kompetente Betreuung in allen Bestattungsangelegenheiten vor Ort.

Die Bestattungsart und die letzte Ruhestätte kann man entsprechend den Gepflogenheiten und Vorgaben der jeweiligen Friedhofsordnungen der Kommune frei wählen.

Die Erdbestattung ist bundesweit die traditionsreichste Art der Bei-

setzung. Von großer Bedeutung ist die Wahl des Friedhofes und des Grabes, da man die Grabstätte viele Jahre immer wieder besuchen und auch pflegen möchte. Ferner sollte gut überlegt werden, welche Grabart gewählt wird.

Unter Feuerbestattung versteht man die Einäscherung des Verstorbenen in einem Krematorium und eine spätere Beisetzung der Urne in einer Grabstelle (Urnengrab oder -wand). Sie hat den gleichen Ablauf wie eine Erdbestattung. Die Trauerfeier und Andacht endet in der Kirche oder Feierhalle. Das Bestattungshaus stellt hierfür einen kleinen oder großen Feierraum zur Verfügung.

Die Seebestattung gewinnt zunehmend an Bedeutung. Gerade mit dem Element Wasser verbundene Menschen entscheiden sich dafür. Zudem entfallen gegenüber Erdbestattungen Folgekosten wie Friedhofsgebühren, Kosten für Grabstein und Grabstätte sowie für deren aufwändige Pflege.

Die Bestattung in der Natur als natürliche Alternative zur bislang gewohnten Form der letzten Ruhe ist immer mehr im Trend. Die besondere Atmosphäre eines Waldes bietet



Nina und Elmar Neumann mit Sohn Bennet.

Bild ak

Angehörigen ganz private Möglichkeiten zu trauern. Der Friedwald Ebermannstadt, der Waldfriedhof Naila sowie der Urnenwaldfriedhof Eschenbach sind in unserer Region nächstgelegenen.

Die anonyme Bestattung bedeutet die Beisetzung in einem Gemeinschaftsgrabfeld – ohne genaue Kenntnis der Beisetzungsstelle. Bei der auch auf dem Friedhof in Speichersdorf möglichen teilanonymen Beisetzung weist eine Steintafel auf den Verstorbenen hin.

Immer mehr wird die Bestattungsvorsorge in Anspruch genommen. Wie die Finanzen im Todesfall aussehen, ist angesichts eventuell anfallender Pflege- und Heimkosten kaum vorherzusehen. Wer vorsorgt, entlastet seine Angehörigen. Bestattungsvorsorge bedeutet aber auch, die eigenen Wünsche für die zukünftige Bestattung inhaltlich und finanziell abzusichern. Bei der Bestattungsvorsorge mit einem Treuhandvertrag zahlt ein Kunde mit einer Treuhandeinlage

Geld in einen Treuhandvertrag ein, entweder ausgehend vom Kostenvorschlag des Bestatters oder für ein gewünschtes Bestattungsvorsorge-Paket zur geplanten Bestattung. Dieses wird als Treuhandvermögen ohne Negativzinsen sicher angelegt. Im Todesfall wird dieses Treuhandvermögen dann an den Bestatter zur Erfüllung des Vertrags ausgezahlt. Beim Bestattungshaus Neumann können dazu kostenlos Wünsche selbst bestimmt werden.

Bestattungen Neumann e.K.

Weidener Straße 14
95469 Speichersdorf
Telefon: 09275/9800
Telefax: 09275/98032
E-Mail:
kontakt@bestattungen-neumann.de



Der Speichersdorfer Firmensitz des Bestattungshauses Neumann.

Bild: ak

Bayreuth · Tel. 0921-5075780
Creußen · Tel. 09270-991566
Pegnitz · Tel. 09241-4858899
Weidenberg · Tel. 09278-773111

Fichtelberg · Tel. 09272-909048
Neusorg · Tel. 09234-974576
Eschenbach · Tel. 09645-9179912
Kemnath · Tel. 09642-92040